

GEMEINDE AKTUELL

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Langebrück

Juni – Juli 2022



Pixabay, Marisa04

**Komm, Heiliger Geist, mit deiner Kraft,
die uns verbindet und Leben schafft.**

Lied zu Pfingsten von Klaus Okonek und Joe Raile



Angedacht

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Die Liebe ist stark wie der Tod.

Hohelied 8, 6

Liebe Gemeinde,

was ist das für ein Satz: Die Liebe ist stark wie der Tod! Sie kann es mit dem Tod aufnehmen! An den denken wir ja nicht so gern, aber bei diesem Vergleich sollten wir es einen Augenblick tun. Was macht den Tod so stark? Wir können ihm nicht entrinnen, er betrifft uns alle, ob wir das wollen oder nicht. Das gilt auch für die Liebe: Kein Mensch kann der Liebe entrinnen. Auch sie betrifft jeden von uns, ob wir es wollen oder nicht. Verliebt sein, einen anderen Menschen wundervoll finden, an nichts anderes mehr denken, Schmetterlinge im Bauch fühlen, irgendwann erwischt es jeden.

Das Hohelied hat die Liebe zweier Menschen zueinander zum Thema, ihre Sehnsucht nacheinander, nach dem Körper, dem Geist und der Seele des anderen. Ein bisschen ist das Hohelied wie ein Liebesfilm. Es ist eine Sammlung von Liebesliedern und als solche steht sie in unserer Bibel.

Wie ist dieses Buch in unsere Bibel gekommen? Weil genau das, was es beschreibt, auch zu unserem Menschsein dazugehört. Bemerkenswert ist, dass Gott in dem Buch gar nicht erwähnt wird.

Der Geliebte wünscht sich, wie ein Siegel auf dem Herzen oder am Arm getragen zu werden. Vielleicht hört sich das erst einmal komisch an. Ein Siegel bestätigt, dass ein Brief von einem ganz bestimmten Adressaten kommt. Wer etwas besiegelt, prägt sich dem Besiegelten ein und wird verantwortlich für das Besiegelte. Das Siegel ist ein Zeichen eines engen Bundes zwischen zwei Menschen, wie heute eine Eheurkunde oder der Ehering. Zwei Menschen gehören zueinander, sie wollen sich nicht voneinander trennen.

Gleichzeitig hat das Siegel auch die Funktion eines Amuletts. Es soll vor Unglück und bösen Kräften schützen. Sich ein Siegel auf das Herz oder auf den Arm zu legen, erinnert an Geborgenheit. Der Geliebte erinnert sich daran, wo er hingehört. Die Geliebte möchte als Siegel ihrem Geliebten nahe sein und ihn vor Bösem beschützen. Die Liebe ist damit ein Schutz für die Geliebten.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie viel Liebe in Ihrem Leben erfahren dürfen, Liebe vom Partner oder der Partnerin, Liebe in der Familie und – auch wenn er im Hohelied nicht vorkommt – Liebe von Gott.

Herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeiter und Kirchgemeindevertreter Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Neues aus der Kirchgemeindevertretung

Umsetzung der aktuellen Coronaregeln zu unseren Gottesdiensten:

Die momentane Situation erlaubt es uns, wieder die volle Bestuhlung im Kirchenraum herzurichten. Alle Sitzplätze können somit genutzt werden. Wir möchten Sie jedoch bitten, während des Gottesdienstes nach wie vor eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.

Für Ihren Terminkalender hier unsere aktuellen Termine:

- 3.7., von 14.30-18.00 Uhr: **Sommerfest** unserer Kirchgemeinde

Geplant ist ein Kuchenbuffet und wir haben die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Besucher Kuchen für das Buffet beisteuern. Bitte denken Sie daran, das benötigte Geschirr selbst mitzubringen. Außerdem erwarten wir das Dresdner Figurentheater von Jörg Bretschneider mit einem Stück für unsere Kinder.

- 10.7.: **Gemeindeversammlung** im Anschluss an den Gottesdienst

Ab ca. 10.30 Uhr gibt es aktuelle Informationen sowie Einblicke in die Arbeit unserer Kirchgemeindevertretung und des Kirchspiels Dresdner Heidebogen. Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch mit Ihnen.

- 3.9.: **Gottesdienst** innerhalb des **Badfestes** zum 110. Geburtstag des Waldbads Langebrück

Glaubensbekenntnis der Konfirmanden

Die Langebrücker Konfirmanden und Konfirmandinnen haben gemeinsam ein Glaubensbekenntnis formuliert. Zu ihrer Konfirmation am 8.5. haben wir es gemeinsam gebetet:

Ich glaube an Gott, den Beschützer auf unseren Wegen, der stets bei uns ist, egal, was passiert, und der die Welt erschaffen hat. Ich kann ihn immer um Hilfe bitten und er wird mich hören.

Ich glaube an Jesus Christus, seinen Sohn, der viele Wunder vollbracht hat, Kranken und Armen half und am Kreuz für unsere Sünden gestorben ist. Er ist auferstanden, sitzt bei Gott und wacht über uns.

Ich glaube an den Heiligen Geist, den Jesus bei der Taufe empfangen hat und der immer um uns ist. Er ist unterschiedlich in seiner Gestalt, aber seine Wirkung ist gut für jeden, der sie fühlen darf.

Amen.



Veranstaltungen im Juni / Juli

Hermsdorfer Parkgottesdienst am 12.6.



Zusammen mit unserem ganzen Kirchspiel feiern wir am **12.6. um 10.30 Uhr** den Gottesdienst im Hermsdorfer Schlosspark: unser erster großer gemeinsamer Gottesdienst!

Nach dem Gottesdienst können Sie sich mit einer Suppe und Getränken stärken. Wir möchten, soweit es geht, auf Wegwerfgeschirr verzichten und bitten Sie, nach Möglichkeit Teller, Löffel und Trinkgefäße mitzubringen. Herzlichen Dank.

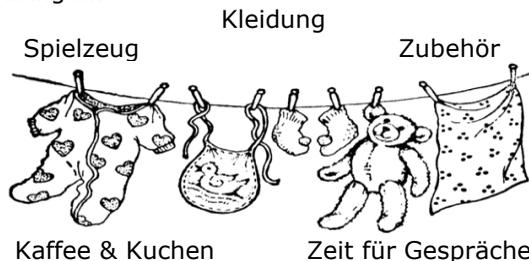
Die Kinder dürfen sich auf ein Programm mit der Regenbogenstraße freuen. Ein großer Posaunenchor mit Bläsern aus allen Gemeinden wird uns musikalisch begleiten und wir feiern eine Taufe in diesem Gottesdienst.

Bei ungünstigem Wetter findet der Gottesdienst in der Ottendorfer Kirche statt.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam **mit dem Fahrrad** zu dem Gottesdienst zu fahren. Wir treffen uns **um 9.45 Uhr** vor der Langebrücker Kirche und fahren dann in langsamem Tempo nach Hermsdorf.

Flohmarkt im Pfarrgarten am 18.6.

Wir möchten etwas tun, wir möchten nachhaltiger leben. Was der eine nicht mehr benötigt, kann für den anderen sehr wohl nützlich sein. Bei fair gehandeltem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wollen wir **am 18.6, 15-18 Uhr**, den regen Austausch fördern und einen schönen Nachmittag miteinander verbringen.



Ihr möchtet euch einbringen oder habt Fragen? Wendet euch gern an Sophia Götz und Maria Klotz, Elternvertretung der Kindergärten; post.an.elternrat@web.de

Herzliche Einladung zum Sommerfest* der Kirchgemeinde



* gefördert aus den Haushaltsmitteln der Ortschaft Langebrück
Foto: unsplash Tyler Nix

Wann: am Sonntag, **3. Juli 2022** von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo: Kirchstraße 46, Langebrück

Was: Gottesdienst in der Kirche, Kaffeetrinken, spielen, singen, Zeit füreinander im Pfarrgarten und 17:00 Uhr das Figurentheater „Pettersson und Findus“ mit Jörg Bretschneider

Mitzubringen sind: etwas für das Kuchenbuffet sowie eigenes Geschirr

Juni 2022

*Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn Liebe ist stark wie der Tod.*

Hohelied 8, 6

Freitag, 3.6.

10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim in **Langebrück**, Pfarrerin Christiane Rau

Sonntag, 5.6.

Pfingstsonntag

9.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in **Langebrück**, Pfarrerin Christiane Rau

9.30 Uhr: Gottesdienst in **Medingen**

9.30 Uhr: Konfirmation in **Ottendorf-Okrilla**

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche **Klotzsche**

10.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Rähnitz**

10.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Weixdorf**

Montag, 6.6.

Pfingstmontag

10.00 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**

15.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst in der Alten Kirche **Klotzsche**

Kollekte für die Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband

Sonntag, 12.6.

Trinitatis

10.30 Uhr: Gottesdienst des Kirchspiels im **Schlosspark Hermsdorf**

Sonntag, 19.6.

1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr: Gottesdienst in **Langebrück**, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Oksana Hochberg
anschließend Gebetstreff in der Kirche

9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Großdittmannsdorf**

9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche **Klotzsche**

10.00 Uhr: Gottesdienst in **Rähnitz**

10.30 Uhr: Gottesdienst zum Kitafest in **Weixdorf**

Kollekte für die Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus

Freitag, 24.6.

Johannistag

19.30 Uhr: Taizé-Abendgebet in **Langebrück**

17.00 Uhr: Posaunenblasen auf dem Alten Friedhof in **Klotzsche**

18.00 Uhr: Andacht und Posaunenblasen auf dem Neuen Friedhof **Klotzsche**

18.30 Uhr: Johannisfeuer mit Grill und Musik, Kindergarten Regenbogen **Klotzsche**

19.00 Uhr: Johannisandacht in **Grünberg**

Sonntag, 26.6.

2. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr: Gottesdienst in **Langebrück**, Pfarrerin Christiane Rau

9.30 Uhr: Posaunengottesdienst zur Jahreslosung in **Medingen**

9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Alten Kirche **Klotzsche**

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Dorffest in **Wilschdorf**

10.30 Uhr: Gottesdienst in **Grünberg**

Wenn nicht anders angegeben, ist die Kollekte für unser Kirchspiel bestimmt und kommt auch unserer Kirchgemeinde zugute.

In Langebrück findet parallel zu allen Gottesdiensten am Vormittag der Kindergottesdienst statt.

Gebetstreff in der Kirche Langebrück

Herzliche Einladung zum Gebetstreff an alle Gemeindemitglieder, Dauer ca. 20-30 Minuten, immer im Anschluss an die Gottesdienste der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Die ersten Treffen sind im Juni und August (nicht im Juli), am 19.6. und 14.8.

Nach dem Gottesdienst wird es zunächst eine Pause von ca. 15 Minuten geben. Danach schließt sich die Gebetsgemeinschaft an. Vorgesehen ist vorerst als Ort der Altarraum in der Kirche.



Bettina Odrich

Juli 2022

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42, 3

Freitag, 1.7.	10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim in Langebrück , Pfarrerin Christiane Rau
Sonntag, 3.7. 3. Sonntag nach Trinitatis	14.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis in Langebrück , Pfarrerin Christiane Rau anschließend Sommerfest im Pfarrgarten
	9.30 Uhr: Gottesdienst in Ottendorf-Okrilla
	9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Taufe in Weixdorf
	10.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst in der Christuskirche Klotzsche
	10.00 Uhr: Gottesdienst in Rähnitz
	17.00 Uhr: Gottesdienst in Großdittmannsdorf Kollekte je zur Hälfte für die Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit und das Kirchspiel
Sonntag, 10.7. 4. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr: Gottesdienst in Langebrück , gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft anschließend Gemeindeversammlung
	9.30 Uhr: Picknickgottesdienst in Grünberg
	9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in Medingen
	9.30 Uhr: Gottesdienst in Ottendorf-Okrilla
	10.00 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche Klotzsche
	14.00 Uhr: Gottesdienst mit Kindermusical in Rähnitz
Sonntag, 17.7. 5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in Langebrück mit Taufe, Pfarrerin Christiane Rau anschließend Büchertisch und Verkauf von fair gehandelten Produkten
	9.30 Uhr: Gottesdienst in Großdittmannsdorf
	9.30 Uhr: Gottesdienst in Ottendorf-Okrilla
	10.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst in der Alten Kirche Klotzsche
	Kollekte für die Arbeitslosenarbeit

Sonntag, 24.7. 9.30 Uhr: Gottesdienst in **Langebrück**,
6. Sonntag nach Pfarrer i.R. Johannes Affolderbach
Trinitatis
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Medingen**
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
9.30 Uhr: Gottesdienst zum Abschluss der Zeltwoche
in **Weixdorf**
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Alten Kirche
Klotzsche

Freitag, 29.7. 19.30 Uhr: Taizé-Abendgebet in **Langebrück**

Sonntag, 31.7. 9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Langebrück**,
7. Sonntag nach Prädikantin Hanna Zieschang
Trinitatis
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
10.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst in der Christus-
kirche **Klotzsche**
17.00 Uhr: Gottesdienst in **Großdittmannsdorf**
Kollekte für die Erhaltung und Erneuerung kirchlicher
Gebäude (inkl. Anteile für EKD-Stiftungen KiBa und
Stiftung Orgelklang)

nächste Gottesdienste im August in Langebrück:

Sonntag, 7.8. 17.00 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 14.8. 9.30 Uhr: Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirch-
lichen Gemeinschaft

Wir laden Sie herzlich ein zu den **Friedensgebeten**:

- montags in der Kirche **Grünberg**, 17.00-17.30 Uhr
- freitags in der Kirche **Medingen** (gerade Kalenderwoche) oder **Großdittmannsdorf** (ungerade Kalenderwoche), 18.00-18.30 Uhr
- freitags in der Kirche **Weixdorf**, 19.30-20.00 Uhr

Bitte schauen Sie unter <https://kirchspiel-heidebogen.de/>, ob die Friedens-
gebete auch für den Zeitraum dieses Gemeindeblatts weitergeführt werden.

Der Herr ist auferstanden!



Raureif lag über den liebevoll gestalteten Gräbern, als wir den Langebrücker Friedhof überquerten. Das Osterfeuer flackerte im Dämmerlicht der aufgehenden Sonne. Erstaunlich, wie viele Menschen am Ostermorgen früh um 6 Uhr zur Wiese hinter dem Friedhof gekommen waren! Ort und Zeit sind ein Sinnbild für Ostern, denn der Gang über den Friedhof hin zur aufgehenden Sonne symbolisiert die Auferstehung Jesu Christi, das Überwinden des Todes und die Hoffnung auf ewiges Leben. Pfarrerin Rau sprach über die Bedeutung von Gärten in der Bibel: Erste Begegnungsstätte von Gott und Menschen war der Garten Eden. Im Garten Gethsemane betete Jesus angesichts seines bevorstehenden Leidensweges. Auch das leere Grab, an dem zuerst zwei Frauen und später die Jünger dem Auferstandenen begegneten, lag in einem Garten.

Ein besonderer Höhepunkt waren die Taufen, nachdem sich die Täuflinge in ihrer feinen Kleidung am Osterfeuer etwas aufgewärmt hatten. Im 4. Jahrhundert wurde die Osternacht traditionell zur Taufnacht, denn auch die Taufe ist ein Sinnbild für die Auferstehung und das Erlangen des ewigen Lebens: Mit dem Taufwasser werden wir sinnbildlich von unseren Sünden eingewaschen.

Der Gottesdienst in ganz besonderer Atmosphäre endete fröhlich mit den Klängen des Posaunenchores: „Wir wollen alle fröhlich sein in dieser österlichen Zeit, denn unser Heil hat Gott bereit!“

Cornelia Wulf

„Himmelwärts“...

... lautete das Thema unseres Hauskreiswochenendes vom 18.-20.3. im Rüstzeitheim „Reimer Mager“ in Rosenthal (Sächsische Schweiz). Himmelwärts schauten wir bereits im Vorhinein im Gebet um Lockerung der Zu-



gangsregeln für Herbergen, die schließlich – Gott sei Dank – rechtzeitig erfolgte. Als Vorgeschmack auf das Hochzeitsfest im Himmel gestaltete unser Hauskreis den Eröffnungsabend in feierlicher Garderobe. Eine erste thematische Annäherung fand im Gespräch über Psalm 19 statt. Am Samstagmorgen be-

schenkte uns Gott mit leichtem Schneefall, denn schließlich lautete das Ziel unserer Tageswanderung auch „Hoher Schneeberg“. Unter dem Segen des Psalms 121 „pilgerten“ wir zunächst durch das Bielatal und den Dürrebielegrund. Nach und nach riss die Wolkendecke auf. Von Sonnenstrahlen durchdrungen überquerten wir die tschechische Grenze und genossen eine Art Höhenwanderweg durch märchenhafte Wälder, um schließlich auf dem Gipfelplateau die Ferne sowie das Himmelsgewölbe zu bewundern. Am Abend ließen wir den Tag mit Gedanken zum Buch bzw. Film „Neunzig Minuten im Himmel“ sowie dem Malen von Aquarellen ausklingen. So konnten die individuellen Vorstellungen vom Himmel bildhaft deutlich werden. Der Sonntagsgottesdienst in der sich neben dem Heim befindlichen Kirche knüpfte gut an unser Wochenendthema an: Wir sollen Gott mitten in unserem Alltag loben. So lasst uns also der Aufforderung einer Christin folgen: „Und immer zum Himmel schauen!“

Himmlische Grüße im Namen des Mittwochhauskreises sendet
Bettina Odrich

Bilder:
Hartwig und Christiane Reichel



Kindermusical „Israel in Ägypten“

Da geht man am Sonntag in den Gottesdienst und befindet sich plötzlich mehrere tausend Jahre in der Vergangenheit, als das Volk Israel aus Ägypten ausziehen musste. Genau das geschah in Klotzsche und Weixdorf, als Kurrendekinder aus diesen beiden Gemeinden und aus Langebrück das Musical „Israel in Ägypten“ aufführten. Mit einem selbstgemalten Hintergrund, selbstgebastelten Froschsocken und mit rund 30 Kindern wurde die Gemeinde in den Bann der Geschichte gezogen. Voller Begeisterung und Freude riefen uns die Kurrendekinder mit toller Musik die zehn Plagen in Erinnerung und überzeugten uns wieder einmal davon, wie groß Gottes Macht ist.



Gemeinsam mit Musikern unter der Leitung von Jörg Petzold und Johann Weinberger strahlte den Kindern die Freude beim Singen aus den Gesichtern und in der Kirche war nur die Musik zu hören.

Nach einer Stunde teilte sich das Meer für Mose und das Volk Israel, bevor die Ägypter sie einholen konnten. Unter der Leitung von Mirjam, Moses Schwester, wurde ein Dankestanz aufgeführt, der uns Zuschauer und Zuschauerinnen wieder in die heutige Welt zurückholte. Vielen Dank noch einmal allen Beteiligten, für das sehr gut gelungene Musical und unseren Ausflug in eine andere Zeit.

Judith Rau



Große Not in der Ukraine

Der russische Überfall auf die Ukraine bringt die reformierte Partnerkirche des Gustav-Adolf-Werks (GAW) in Transkarpatien sowie die lutherische Partnerkirche in der Ukraine in große Not. In Transkarpatien, im äußersten Westen des Landes, sind mittlerweile hunderttausende Flüchtlinge angekommen, nicht alle wollen weiter. Mit ihren bescheiden Mitteln setzen sich die Gemeinden für die vom Krieg Betroffenen ein.

Seit Kriegsausbruch erreichen das GAW erschreckende Berichte aus Odessa, Kiew, Charkiw und anderen Städten. Das Hilfswerk unterstützt diese beiden Partnerkirchen bei der Versorgung der Flüchtlinge. Parallel dazu sind Hilfsaktionen in den Partnerkirchen der Nachbarländer Polen, Ungarn, der Slowakei,

Bulgarien und Rumänien gestartet. Dort geht es darum, geflüchtete Menschen, meist Frauen und Kinder, aufzunehmen und ihnen in ihrer Not beizustehen.

Auch zu den beiden lutherischen Kirchen in Russland hält das GAW Kontakt. Diese Partnerkirchen berichten, dass Menschen massiv manipuliert werden. Das verunsichert viele sehr. Dadurch fühlen sich viele kraftlos und ohnmächtig dem System ausgeliefert.

Das Gustav-Adolf-Werk

hilft weltweit evangelischen Gemeinden, ihren Glauben an Jesus Christus in Freiheit zu leben und diakonisch in ihrem Umfeld zu wirken. Das Hilfswerk bittet um Spenden für die Menschen in ihren Partnerkirchen.

Helfen auch Sie!

Gustav-Adolf-Werk in Sachsen e.V.
IBAN: DE41 3506 0190 1641 0500 20
BIC: GENO DED1 DKD

Lesen Sie mehr über
die Hilfe für die Ukraine
spenden Sie online
www.gaw-sachsen.de



Gemeindekreise

Kirchenmusik

Posaunenchor	montags, um 19.00 Uhr	Hartwig Reichel Tel.: 70175
Kurrende	dienstags, um 16.45 Uhr in Weixdorf	Johann.Weinberger @evlks.de
Chor	dienstags, 20.00-21.15 Uhr	Benedikt.Kantert @evlks.de

Gesprächskreise

Bibelcafé „Ruhepol“	Montag, 13.6. und 4.7., um 14 Uhr	Pfarrerin Christiane Rau
Offene Bibelstunde	Mittwoch, 22.6. und 27.7., um 19.30 Uhr	Peter Botzler Tel.: 70404

In unserer Kirchengemeinde treffen sich vier **Hauskreise** regelmäßig, um gemeinsam über Gottes Wort nachzudenken. Die Ausrichtungen der Kreise und ihre Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.kirche-langebrück.de/angebote/gespraechskreise/>

Jugend und Kinder

Junge Gemeinde	donnerstags, um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus	Paul Jakob, j_paul@posteo.de
Teenkreis der LKG	freitags, um 19.30 Uhr, im Bürgerhaus	Tabea.Junghans @t-online.de
Konfirmanden	Klasse 7: dienstags 16.30 Uhr	Pfarrerin Christiane Rau
Kinderkreis	Freitag, 3.6. und 1.7., um 16.00-17.00 Uhr	Mirjam Jähnchen
Christenlehre	2., 3. und 4. Klasse montags 1. und 5./6. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen
Kindergottes- dienst-Team	Freitag, 8.7., um 19 Uhr, im Pfarrgarten	Anke Wünsche, Tel. 81286

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

Diese Angaben finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblatts.

Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.

Philipper 4, 7

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro: Almuth Höhnel, Kirchstraße 46, Langebrück

Tel.: 035201 / 70876, Fax: 81671, E-Mail: kg.langebrueck@evlks.de

Öffnungszeiten: Donnerstag, 10-12 Uhr

Almuth Höhnel ist auch mobil erreichbar unter 0176 / 55996985:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8-12 Uhr, Dienstag: 15-18 Uhr

In der Zeit vom **20.6.-1.7., am 7.7.** und vom **19.-22.7.** bleiben das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung **geschlossen**.

Verwaltung des Kirchspiels in Klotzsche, Tel.: 0351 / 880 5173:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10-12 Uhr, Dienstag: 15-18 Uhr

Frau Pfarrerin Christiane Rau ist zu erreichen

- telefonisch: 035201 / 70876
- per E-Mail: christiane.rau@evlks.de

Kirchgemeindevertretung: kgv@kirche-langebrueck.de

Vorsitzender: Andreas Götz

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 035201 / 70594,

mirjam.jaehnchen@evlks.de

Vielen Dank für **Spenden** für die **Kirchgemeinde:** Kirchenbezirk DD Nord

IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: KG Langebrück RT 1012

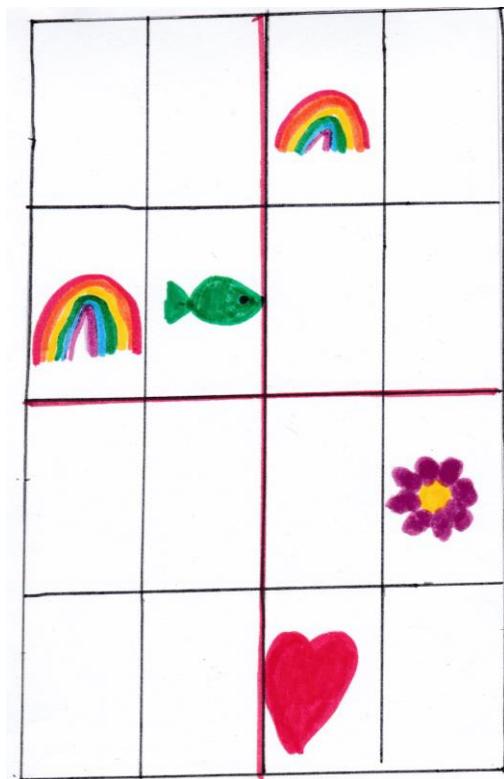
bei der LKG Sachsen Bank für Kirche und Diakonie, BIC GENODED1DKD

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück, Kirchstr. 46, 01465 Langebrück.

Verantwortlich: Hanna Zieschang; Druck: Löbnitz-Druck GmbH, 01445 Radebeul

E-Mail Redaktionsteam: gemeindeblatt@kirche-langebrueck.de

Seite für die Kinder



Juliane hat für euch ein Bildersudoku gebastelt. Bekommt ihr heraus, wie die Lösung aussieht?

Viel Spaß beim Malen.

Lösung des Rätsels vom letzten Gemeindeblatt:

Friede

.... und so war's im Minicamp



Zehn mutige Langebrücker Kinder machten sich mit Petra und mir auf den Weg zu den Pfadfindern nach Pulsnitz zum Indianercamp. Das waren drei ereignisreiche Tage fast nur im Freien: in Kohten oder in der Jurte bei sehr niedrigen Temperaturen übernachten, Feuerholz selber hacken, das Feuer entzünden, Pellkartoffeln über dem Feuer kochen, gemeinsam essen, Indianerspiele, Geländespiele, Indianergeschichten vom „Leisen Wind“, der Häuptling wurde, und spannende Geschichten von Tilos Erlebnissen mit Gott. Es wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Mirjam Jähnchen